

Datenschutzerklärung

Mit dieser Datenschutzerklärung möchte das Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg Sie gemäß Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten informieren.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ministerium des Innern und für Kommunales des Landes Brandenburg (MIK)
Henning-von-Tresckow-Str. 9-13
14467 Potsdam

vertreten durch:

Minister des Innern und für Kommunales
Dr. Jan Redmann
Tel. 0331 866-0
poststelle@mik.brandenburg.de

Mit dem Datenschutz beauftragt:

Ministerium des Innern und für Kommunales (MIK)
Behördliche Datenschutzbeauftragte des MIK
Frau Alm
Henning-von-Tresckow-Str. 9-13
14467 Potsdam
Tel. +49 331 866-2923
behDSB@mik.brandenburg.de

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um

- das Verfahren zur Gewährung einer Zuwendung durchzuführen,
- Nachweise über die durchgeführten Zuwendungsverfahren führen zu können sowie
- eine etwaige Prüfung durch den Landesrechnungshof Brandenburg zu ermöglichen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit §§ 23, 44 Landeshaushaltsordnung Brandenburg (LHO) sowie § 5 Brandenburgisches Datenschutzgesetz verarbeitet. Ihre Daten werden benötigt, um den Antrag und bei nachfolgender Bewilligung das gesamte Zuwendungsverfahren zu bearbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

Weitergabe an Dritte

Ihre personenbezogenen Daten werden ggf. weitergegeben an:

- die Staatskanzlei des Landes Brandenburg,
- andere Ministerien des Landes Brandenburg,
- die Landesschule und Technische Einrichtung für Brand- und Katastrophenschutz des Landes Brandenburg,
- den Landtag Brandenburg sowie
- den Landesrechnungshof Brandenburg,

um Nachweise über die durchgeführten Zuwendungen führen zu können, gemeinsame Zuwendungen mit anderen Ressorts zu ermöglichen, zur Beantwortung parlamentarischer Anfragen, die ggf. auch im Internet veröffentlicht werden, sowie um eine Prüfung durch den Landesrechnungshof zu ermöglichen.

Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung unter Beachtung der gesetzlichen Fristen gemäß den allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen aus den einschlägigen Verfahrensvorschriften zu § 44 LHO längstens für die Dauer der Zweckbindung gespeichert.

Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft das MIK, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht Brandenburg

Dagmar Hartge

Stahnsdorfer Damm 77

14532 Kleinmachnow

Tel. +49 33203 356-0

Fax +49 33203 356-49

poststelle@LDA.Brandenburg.de